Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **109/110 (1937)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

führte ihn rasch zur Stelle eines Betriebsleiter-Stellvertreters und Betriebsleiters ad int. des Gaswerks, und damit in seine seitherige Lebensarbeit im Gasfach. Als Teilhaber der bekannten Gasmesserfabrik Wohlgroth & Cie. in Zürich vertiefte er seine Fachkenntnisse auf zahlreichen Studienreisen bis in die Ver. Staaten von Nordamerika. Wohlgroth war auch erfahrener Freiballonflieger und war in Fliegerkreisen ein geschätzter und guter Kamerad, überhaupt ein liebenswürdiger, stets dienstbereiter Kollege, dessen früher Tod weite Kreise schmerzlich berührt. R. I. P.!

† **U. Winterhalter,** von St. Gallen, Direktor der Städtischen Strassenbahn Zürich, ist am 12. Januar, im 62. Lebensjahr einer Lungenentzündung erlegen. Seine technische Ausbildung hatte er am Technikum Mittweida erworben; schon mit 24 Jahren trat er in den Dienst der Städt. Strassenbahn Zürich, wo er nach kurzer Zeit zum Bahningenieur und 1926, als Nachfolger von Ing. C. Wick, zum Direktor vorrückte. Er hat also seine ganze Berufslaufbahn im gleichen Unternehmen zurückgelegt, in das er zur Zeit des Umbaues von der normalspurigen Pferdebahn zum elekt. Betrieb auf Meterspur eingetreten war. So war er ein gründlicher Kenner von dessen Entwicklung, die in technischer Hinsicht zum guten Teil ihm zu verdanken ist. Direktor Winterhalter war besonders im Kreise der «Techn. Gesellschaft» seit 1912 ein fleissiger Besucher der Sitzungen, wo er als ruhiger aber stets gefälliger Mann in guter Erinnerung bleiben wird.

WETTBEWERBE

Gerichtsgebäude in Lugano (Bd. 108, S. 123). Unter 30 Entwürfen hat das Preisgericht folgendermassen entschieden:

1. Preis (3500 Fr.): Arch. Piero Respini, Locarno,
2. Preis (3000 Fr.): Arch. Augusto Jäggli, Bellinzona,
3. Preis (2500 Fr.): Arch. Guglielmo Fraschina, Lugano,
4. Preis (2000 Fr.): Architekten A. Guidini u. G. Antonini, Lugano,
5. Preis (1000 Fr.): Arch. Pietro Giovanini, Curio.

Das Dezemberheft der «Rivista Tecnica» knüpft an die Veröffentlichung des Urteils eine lebhafte Kritik, vor allem am Programm des Wettbewerbes (weil die verschiedenartigsten Dienstzweige alle in *einem* Gebäude unterzubringen waren), sodann am Urteil selbst, dem Willkür in der Anwendung der Bestimmungen (Ausschluss von Entwürfen) vorgeworfen wird.

Tonhalle und Kongressgebäude in Zürich (Bd. 108, S. 55). Das Preisgericht hat nach 7tägiger Beratung unter 103 Entwürfen folgende Preisverteilung beschlossen:

1. Preis (6000 Fr.): Arch. M. E. Haefeli, W. M. Moser, R. Steiger,
2. Preis (5000 Fr.): Arch. Kellermüller & Hofmann,
3. Preis (4200 Fr.): Arch. Moser & Kopp,
4. Preis (3800 Fr.); Arch. Karl Egender, Wilhelm Müller,
5. Preis (3500 Fr.): Arch. Dr. Roland Rohn,
6. Preis (2500 Fr.): Arch. Robert Stücker,

Ankauf (1000 Fr.): Arch. Gebr. Pfister,
Ankauf (1000 Fr.): Arch. Adolf Steger,
Ankauf (1000 Fr.): Arch. H. Fischli, F. Hungerbühler, O. Stock.

Das Preisgericht empfiehlt den erstprämiierten Entwurf als Grundlage der Ausführungspläne.

Die Ausstellung der Entwürfe in der Untergeschoss-Garage des neuen städtischen Amthauses V, Eingang Werdmühlestrasse 11, dauert bis Mittwoch, 27. Januar. Oeffnungszeiten Montag bis Freitag 9 bis 19 h, Samstag 9 bis 17 h, Sonntag 10 bis 13 h.

LITERATUR

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten:

Zu beachten: Der Umrechnung des RM-Preises deutscher Bücher in Schweizerfranken ist der Faktor 1,4 zu Grunde zu legen für Preise unter 8 RM, hingegen 1,35 für Preise über 8 RM. Dies zur annähernden Orientierung; für die genauen Preise befrage man seinen Buchhändler.

Beitrag zur Untersuchung der Fachwerke aus geschweisstem Stahl und Eisenbeton unter statischen und Dauerbeanspruchungen. Promotionsarbeit von Dipl. Ing. S. A. Mortada aus Kairo zur Erlangung der Würde eines Doktors der techn. Wissenschaften der E. T. H. 87 Seiten mit vielen Abbildungen und Tabellen. Zürich 1936, Diskussionsbericht der E. M. P. A.

Les autorails. Doctrine générale de leur emploi et de leur constitution. Par Victor Nicolet, ing. en chef adj. aux Chemins de fer de l'Etat, président de la Commission des automotrices des grands réseaux français. Extrait du «Génie Civil». 38 pages avec 26 fig. Paris 1936, publications du journal «Le Génie Civil».

Het vervaardingen, vervoeren en verwerken van stalen buizen met een ca. 2 mm dikke bitumenlaag tusschen de dompellaag en de omwikkeling. Door Dr. Ir. J. E. Carrière, Hoofd v. d. Techn. Afdeeling v. het Rijksbureau voor Drinkwatervoorziening. Mit 40 afb. Overdruk uit «Water». Den Haag 1936, Moorman's Periodieke Pers. N. V.

Fessurazione del calcestruzzo e scoprimento ammissibile delle armature metalliche in rapporto all'impiego degli acciai ad alta resistenza. Del Prof. Dott Ing. F. von Emperger. Communicazione sulle ricerche svolte dalla Commissione Austriaca del cemento armato. 166 pag. con 78 fig. e 8 tabelle. Milano 1937, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo cart. 20 Lire.

Kempe's Engineer's Year-Book 1937. A Compendium of the modern practice of civil, mechanical, electrical, marine, gas, aero, mine & metallurgical Engineering. Compiled and edited under the direction of the Editor of «The Engineer» with the collaboration of a Corps of Specialists. Forty-third Edition. Containing about 2600 pages, profusely illustrated, crown 8vo. London W. C. 2 1937, published by Mor- Price (limp leather binding) 31 s 6d. net.

Knickung - Kippung - Beulung. Von Dr. Ing. Fr. Hartmann, o. Prof. der T. H. Wien. 197 Seiten mit 143 Abb. Leipzig und Wien 1937, Verlag von Franz Deuticke. Preis geh. 16 RM., geb. 18,40 RM.

Das österreichische Patentgesetz (§§ 1—32). Systematisch erläutert unter Mitberücksichtigung der tschechoslowak. Rechtsprechung. Von Ing. Leopold Friebel und Ing. Otto Pulitzer. 430 Seiten. Berlin 1936, Carl Heymanns Verlag. Preis geh. 24 RM., geb. 26 RM.

Neue Untersuchungen und Würdigungen der Holzbaukunst Siebenbürgens. Von Dr. Cor. Petranu, Professor für Kunstgeschichte an der Universität Cluj. Bukarest 1936, Impremeria Nationala.

Für den Texteil verantwortliche Redaktion:
CARL JEGHER, WERNER JEGHER.
Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianastr. 5 (Tel. 34507).

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein

Auszug aus dem Protokoll der 5. Sitzung des C-C
vom 14. November 1936.

1. Mitgliederbewegung.

Durch Zirkulationsbeschluss vom 26. Sept. 1936 bis 15. Okt. sind folgende Herren in den S. I. A. **aufgenommen** worden:
Peter Rohr, Architekt, Bern (Sektion Bern).
Charles Borel, ing.-mécanicien, Evilard (Section Neuchâtel).

In der Central-Comité-Sitzung vom 14. Nov. sind folgende Aufnahmegesuche behandelt und **genehmigt** worden:
Gustav Heiz, Bauingenieur, Menziken (Sektion Aargau).
Siegfried Wenk, Bauingenieur, Riehen (Sektion Basel).
Rudolf Benteli, Architekt, Bern (Sektion Bern).
Arthur Ulrich, ing.-éle., La Chaux-de-Fonds (S. Ch.-de-F.).
Guido Meyer, architecte, Fribourg (Section Fribourg).
Louis Piller, ing.-électricien, Fribourg (Section Fribourg).
Jacques Favre, Dr. ès sciences, ing.-chimiste, Nyon (S. Genève).
Albert Lutz, Bauingenieur, Chur (Sektion Graubünden).
Men Dosch, Elektroingenieur, Ilanz (Sektion Graubünden).
Jakob Eigenmann, Kulturing., Frauenfeld (Sekt. Thurgau).
Paul Gaudy, Architekt, Luzern (Sektion Waldstätte).
E. Gustav Kruck, Dr. sc. techn., Bauing., Luzern (S. Waldstätte).
Fritz Freuler, Elektroingenieur, Luzern (Sektion Waldstätte).
Franz Scheibler, Architekt, Winterthur (Sekt. Winterthur).
Karl Kaufmann, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).

Austritte:
Werner Kuentz, Architekt, Wengen (Einzelmitglied).
Armand von Werdt, Bauingenieur, Luzern (Sekt. Waldstätte).

Gestorben:
Georges Mégroz, ingénieur-civil, Genève (Section Genève).
Rocco Bonzanigo, ing.-civil, Bellinzona (Section Tessin).
Benj. Mayor, prof., ing.-civil, Lausanne (Section Vaudoise).
Edouard Savary, ing.-méc., Lausanne (Section Vaudoise).
Gaston Guex, Elektroing., Stansstad (Sektion Waldstätte).
Karl Becker, Bauingenieur, Hochdorf (Einzelmitglied).

2. 100jähriges Jubiläum des S. I. A. Das Central-Comité bestätigt die Zusammensetzung des Ehrenausschusses der Jubiläumsfeier wie folgt:

HH. Bundesrat Ph. Etter, Vorsteher des Departement des Innern.
Bundesrat Dr. M. Pilet-Golaz, Vorsteher des Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.
Dr. W. Bösiger, Präsident des Regierungsrates des Kt. Bern.
H. Lindt, Stadtpräsident, Bern.
Prof. Dr. A. Rohn, Präsident des Schweiz. Schulrates.
Prof. Dr. F. Baeschlin, Rektor der Eidg. Techn. Hochschule.
Prof. Dr. J. Landry, Dir. der Ingenieurschule Lausanne.
Ing. Dr. A. Schrafl, Präsident der Generaldirekt. der SBB.
Oberst Hilfiker, Waffenchef der Genietruppen.

3. Schweizerische Standeskommission. Die durch die Delegierten der Sektionen auf schriftlichem Wege erfolgte Wahl der Standeskommission wird vom Central-Comité in folgender Zusammensetzung genehmigt:

Mitglieder:	Ersatzleute:
E. Rybi, Obmann.	H. Conrad, Ing.
M. Brémond, Ing.	R. Gianella, Ing.
C. Jegher, Ing.	A. Linder, Ing.
M. Schucan, Arch.	P. Reverdin, Arch.
J. Tobler, Ing.	Ph. Tripet, Ing.
	P. Truniger, Arch.
	H. Weiss, Arch.

4. Private Inserate von Mitgliedern des S. I. A. Das Central-Comité empfiehlt den Mitgliedern des S. I. A., von Zeitungsinseraten im allgemeinen abzusehen, weil die Dienstleistung des Ingenieurs und des Architekten sich grundsätzlich auf ein Vertrauensverhältnis zwischen Auftraggeber und Ingenieur oder Architekt stützt, das nicht mit Inseraten gewonnen werden kann. Zudem ist zu befürchten, dass derartige Inserate in eine Geschäftsanpreisung ausarten könnten, die im Interesse unseres Standes bekämpft werden müsste.

Ferner bespricht das Central-Comité eingehend die Traktanden der nächsten Präsidentenkonferenz vom 21. November 1936, insbesondere die Frage der Arbeitsbeschaffung, den heutigen Stand der Titelschutzfrage usw.

Zürich, den 27. November 1936. Das Sekretariat.

SITZUNGS- UND VORTRAGS-KALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch 12 Uhr der Redaktion mitgeteilt sein.

16. Januar (Samstag), 15 h in der Graphischen Sammlung der E. T. H.: *Eröffnung* der Ausstellung «Niederländisches Bauernleben». Einführung durch den Konservator Prof. Dr. *Rudolf Bernoulli.*